



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen II/20 / BBO	öffentlich	Vorlage 2006/133	Datum 04.12.2006
-----------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	19.12.2006				

Wirtschaftsplan 2007 der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Beschlussvorschlag:

Dem Wirtschaftsplan für 2007 der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH (Anlage 1) wird zugestimmt.

- Der Erfolgsplan 2007 für die BBO beträgt im Aufwand und im Ertrag jeweils 634.600,00 €.
- Der Finanzplan 2007 beträgt in Einnahme und Ausgabe jeweils 154.400,00 €.
- Der Investitionsplan beträgt in Einnahme und Ausgabe im Jahr 2008 63.700,00 €, im Jahr 2009 89.600,00 € und im Jahr 2010 79.700,00 €.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Eine Verbindung zum Haushalt wird es ab 2007 im Produkt „Zentrale Dienste für Eigenbetriebe, Eigengesellschaften und kostenrechnende Einrichtungen“ (Ziffer 01.06.03) geben. In diesem Produkt werden, wie bislang im Unterabschnitt 8700 des Verwaltungshaushalts, anteilige Personal- und Verwaltungskosten verrechnet.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein []

Sachdarstellung:

Die Gesellschafterversammlung der BBO hat am 21.11.06 den beiliegenden Wirtschaftsplan für 2007 (Anlage 1) beraten und beschlossen. Der Wirtschaftsplan bedarf der Zustimmung des Rates.

Der Wirtschaftsplan umfasst den Erfolgsplan sowie den Vermögens- und Finanzplan.

Der Erfolgsplan 2007 weist gegenüber dem Jahr 2006 einen um rd. 38 T€ auf 178 T€ gestiegenen Jahresverlust aus. Ursache ist eine zu erwartende, um rd. 50 T€ auf 228 T€ verringerte Gewinnausschüttung seitens der Energieversorgung Ostbevern GmbH & Co KG. Die nach derzeitigem Kenntnisstand vorsichtig geschätzte Gewinnausschüttung berücksichtigt die aktuellen Ansatzkürzungen beim Netzentgelt durch die Regulierungsbehörde.

Einsparungen von rd. 15 T€ bei den Gaskosten wurden aufgrund der geplanten Wärmelieferung der Beverfoerd'schen Generalverwaltung anteilig für die 2. Jahreshälfte 2007 einkalkuliert.

Der Jahresverlust soll durch die Kapitalrücklage bzw. den Gewinnvortrag aus Vorjahren abgedeckt werden.

Im Finanzplan sind zum einen 50 T€ für den 2. und 3. Bauabschnitt der Erneuerung der Pflasterung im Freibad veranschlagt. Zum anderen sind 20 T€ für die Neuanschaffung eines Bodensaugers sowie einer Rutsche für das Kinderbecken im Hallenbad veranschlagt. Des Weiteren sind 31 T€ unter Energiesparmaßnahmen für den Anschluss der geplanten Fernwärmeleitung angesetzt.

Im übrigen wird auf die Erläuterungen im Wirtschaftsplan verwiesen.

Bürgermeister

Amtsleiter

Sachbearbeiter
